



Presseinformation: Jubiläumswoche im NAWAREUM: Wir feiern nachhaltig

Stand: 28. Februar 2024

Ein Jahr nach der Eröffnung lässt das NAWAREUM hinter die Kulissen blicken und bedankt sich mit einem vielfältigen Veranstaltungsangebot

Am 03. März 2023 öffnete das Mitmach-Museum NAWAREUM in Straubing feierlich seine Türen und kann nun stolz auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Das Museum für nachwachsende Rohstoffe und regenerative Energien hat bisher 70.000 Gäste begrüßen dürfen. Bislang fanden 41 öffentliche Veranstaltungen statt. Darunter abwechslungsreiche Workshops und größtenteils kostenfreie Vorträge, Konzerte und Sonderführungen. Ein besonders großer Besucherandrang ist sonntags, zu Ferienzeiten und bei Regenwetter zu spüren. Doch auch während der Schulzeiten herrscht reges Treiben: Das Angebot für Schulklassen war schnell ausgebucht, sodass unzählige Klassen das NAWAREUM bereits ohne Führung oder Workshop als außerschulischen Lernort genutzt haben.

Das Museum lädt Besuchende jeder Altersklasse ein, in die Welt der Nachhaltigkeit eintauchen. Seit Eröffnung haben 1.580 Personen an einer Highlight-Führung teilgenommen. Doch eine Führung ist kein Muss: die Ausstellung ist so konzipiert, dass alle den Rundgang auf eigene Faust genießen können. Die Dauerausstellung erstreckt sich über drei Etagen und 1.250 m², und behandelt eine Vielzahl von Themen wie Klimawandel, Pflanzen, Ernährung, nachwachsende Rohstoffe und erneuerbare Energien.

Ein regelmäßiges Event im Veranstaltungskalender des NAWAREUMs ist die TauschBar. Hier können monatlich wechselnde Dinge wie Kleidung, Bücher oder Jungpflanzen getauscht werden. Auch das Museumsbistro, die ErneuerBar, erfreut sich großer Beliebtheit und bietet kleine Snacks, sowie kalte und warme Getränke an. Da noch kein passender Pächter gefunden ist, wird das Bistro in Eigenregie betrieben. Den Besuchenden gefällt, dass sie ihre eigene Brotzeit mitbringen dürfen und die Getränke sehr erschwinglich sind.

Trotz des großen Erfolgs gab es im vergangenen Jahr auch Herausforderungen. Darunter die notwendige Reparatur und Wartung von Exponaten, die mitunter durch den großen Ansturm von jungen Gästen notwendig war. Aber auch natürliche Hürden, wie beispielsweise Staubläuse in der beeindruckenden Herbarwand, wurden gemeistert. Nach kurzer Beratschlagung mit anderen Museen wurden alle Rahmen abmontiert und in eine Tiefkühlkammer gebracht. Dadurch konnte eine Ausbreitung frühzeitig verhindert werden. Darüber hinaus legt das NAWAREUM großen Wert auf das Feedback seiner Gäste und arbeitet daher aktuell an der Verbesserung der Lesbarkeit einiger Texttafeln.

Dr. Vanessa Roden, die Direktorin des Museums, freut sich auf das kommende Jahr und darauf, den liebevoll gestalteten Garten erblühen zu sehen. "Wir heißen alle herzlich willkommen, die sich von unserem Garten, den Exponaten und Veranstaltungen nachhaltig inspirieren lassen möchten."

Das NAWAREUM blickt voller Vorfreude auf die kommenden Jahre und bedankt sich herzlich bei allen Gästen und Mitwirkenden, die das erste Jahr zu einem Erfolg gemacht haben. Weitere Informationen über das Jubiläumsprogramm und geplante Veranstaltungen finden Sie auf der Website des NAWAREUMs unter www.nawareum.de.

